

Interfraktioneller Antrag zur Wiederherstellung des Denkzeichens Güterbahnhof

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat der Wissenschaftsstadt Darmstadt wird aufgefordert, die notwendigen Mittel für die Wiederherstellung des Denkzeichens Güterbahnhof bereitzustellen. Neun Wochen nach der Wiederherstellung des Denkzeichens wurde dieses erneut schwer beschädigt. Es soll so schnell wie möglich wieder hergestellt werden.

Der Magistrat wird aufgefordert, im Einvernehmen mit den Opfergruppen sowie der Initiative Denkzeichen Güterbahnhof zu prüfen, wie zukünftige Zerstörungen verhindert werden können. Es geht hier um die Frage des würdigen und sicheren Standortes oder geeigneter Sicherungsmaßnahmen.

Begründung:

Für die Sanierung des Denkzeichens Güterbahnhof sollen die notwendigen Finanzmittel zur Verfügung gestellt werden, um deutlich zu zeigen, dass die Bevölkerung der Wissenschaftsstadt Darmstadt nicht vor der Zerstörungswut anderer zurückweicht und um zu zeigen, dass das Denkzeichen Güterbahnhof einen festen Platz in der Darmstädter Stadtgesellschaft hat. Die erneute Zerstörung des Denkmals zeigt, wie wichtig die Erinnerungsarbeit auch heute noch ist.

Darmstadt, 21. Mai 2013

Für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
Hildegard Förster-Heldmann, Yücel Akdeniz

Für die CDU-Fraktion
Hartwig Jourdan

Für die SPD-Fraktion
Hanno Benz

Für die Fraktion UFFBASSE
Kerstin Lau

Für die Fraktion UWIGA
Helmut Klett

Für die Fraktion Die Linke.
Karl-Heinz Böck

Für die FDP-Fraktion
Sandra Klein

Für die Fraktion PIRATEN
Dr. Bernhard Schubach